



Regionalkonferenz Kinder in der Feuerwehr

23. Oktober 2021 | 09.00 bis ca. 15.00 Uhr (online)

Kindergruppen in der Feuerwehr haben sich inzwischen bundesweit etabliert. Sie helfen, den Nachwuchs in den (Jugend-)Feuerwehren auch in der Zukunft abzusichern und mit wertvoller, inhaltlicher Arbeit eine weitere Zielgruppe zu erreichen. Kinder fangen bereits im Alter von sechs Jahren an, ihre Freizeit zu gestalten und ihren Freundeskreis aufzubauen. Feuerwehren und Jugendfeuerwehren bieten ihnen bereits frühzeitig die Möglichkeit, sich spielerisch entwickeln und entfalten zu können.

Die Regionalkonferenz „Kinder in der Feuerwehr“ am 23. Oktober bietet an sich über die Arbeit in Kindergruppen in den folgenden Workshops auszutauschen und fortzubilden:

- Experimente in den Kindergruppen der Feuerwehr
- Konfliktsituationen in Kindergruppen meistern
- Mädchen in der Feuerwehr
- Jedes Kind ist einzigartig
- Feuerwehrtechnik in der Kinderfeuerwehr altersgerecht angewendet
- Rechte und Pflichten in Kindergruppen
- Spiele „rot lackiert“

Das Programm der Regionalkonferenz:

08.45 - 09.00 Uhr *Ankunft im virtuellen Raum*

09.00 Uhr *Begrüßung und Einführung*

09.30 Uhr *Workshop-Phase 1 (45 Minuten)*

10.30 Uhr *Workshop-Phase 2 (45 Minuten)*

11.30 Uhr *Workshop-Phase 3 (45 Minuten)*

12.30 Uhr *gemeinsame Mittagspause und Austausch in virtuellen Breakout Rooms*

13.30 Uhr *Workshop-Phase 4 (45 Minuten)*

14.30 Uhr *virtueller Markt der Möglichkeiten, Abschlussworte und Ausblick*

15.00 Uhr *Ende der Veranstaltung*



Regionalkonferenz Kinder in der Feuerwehr 2019. Foto: U. Danker

Die sieben Workshops werden in den entsprechenden Phasen jeweils parallel durchgeführt. Die Teilnehmenden haben damit die Möglichkeit, an insgesamt vier verschiedenen Workshops teilzunehmen. Um den Austausch und die Interaktion mit den Referierenden sicherzustellen, sind in der Regel 20 bis maximal 30 Teilnehmende pro Workshop geplant.

Zielgruppe der Veranstaltung sind sowohl erfahrene als auch unerfahrene Leiter:innen und Betreuer:innen von Kindergruppen. Darüber hinaus sind Entscheidungsträger:innen und Multiplikator:innen herzlich willkommen.

Die Regionalkonferenz Kinder in der Feuerwehr wird von der Jugendfeuerwehr Sachsen-Anhalt zusammen mit der gemeinsamen Projektgruppe „Kinder in der Feuerwehr“ des Deutschen Feuerwehrverbands (DFV) und der Deutschen Jugendfeuerwehr (DJF) ausgerichtet.

In der gemeinsamen Projektgruppe „Kinder in der Feuerwehr“ werden die Bedarfe der bundesweit mehr als 42.000 Kindern in den Feuerwehren erörtert sowie bundeseinheitliche Empfehlungen erarbeitet. Darüber hinaus entwickelt die Projektgruppe Materialien für die konkrete Arbeit vor Ort und bietet Fortbildungsveranstaltungen an.

Anmeldungen sind über folgenden Link bzw. QR-Code möglich: <https://t1p.de/AnmeldungRegioKinder>.



Anmeldeschluss ist der 30. September 2021.

Die Teilnahme an der Regionalkonferenz ist kostenfrei.

Weitere Informationen im Internet unter <https://t1p.de/RegionalkonferenzKidF>.

Ansprechpartner im Bundesjugendbüro:

Bildungsreferent der DJF, Uwe Danker,
Telefon (030) 28 88 48 813.

Gefördert vom:



Foto: U. Danker

Regionalkonferenz Kinder in der Feuerwehr 2019.



Die Workshops im Einzelnen

Workshop-Titel	Experimente in den Kindergruppen der Feuerwehr
Einladungstext	In den Kindergruppen gibt es vielfältige Möglichkeiten, mit den Kindern zu experimentieren. Im Workshop findet Ihr Anregungen, um mit einfachen Mitteln – die jeder Mensch zuhause hat – spannende Gruppenstunden zu gestalten. Die Kinder erwerben Wissen aus verschiedensten Bereichen wie Natur, Technik und natürlich Feuerwehr – und haben dabei Spaß.
Konzeptidee des Workshops	Mitmachexperimente werden nicht nur vorgestellt, sie werden unter Anleitung selbst ausprobiert.
Von den Teilnehmenden selbst bereitzustellendes Material	Benötigte Materialien für die Experimente: <ul style="list-style-type: none"> • Glas, Papier (muss das Glas abdecken), Münze • Salz, Pfeffer, Plastiklöffel, Wollsocken (gewaschen) • Streichhölzer, Kleines flaches Schälchen, Wasser • Strohhalme dünn und dick und Knete (kleines Stück)
Referierende	Karin Plehnert-Helmke und Melanie Walter

Workshop-Titel	Konfliktsituationen in Kindergruppen meistern
Einladungstext	Gelegentlich haben Kinder miteinander, aber auch Betreuende und Kindergruppenleitungen untereinander Konflikte. Wie entstehen Konflikte? Welches Wissen über Konflikte ist erforderlich, um sie zu vermeiden oder zu lösen? Welche Konflikte können bei der Arbeit mit Kindern entstehen? Im Workshop werden Lösungsstrategien anhand konkreter Beispiele entwickelt.
Konzeptidee des Workshops	<ul style="list-style-type: none"> • Einleitung mit einem Video zu einer Konfliktsituation (mit Kindern) • Gespräch/Diskussion über den Inhalt • Input für die Teilnehmenden (Vier-Ohren-Modell, Ich-/ Du-Botschaften/Eskalationsstufen/Eisbergmodell) • Erfahrungsaustausch • Besprechung konkreter Beispiele von Konflikten unter Kindern, mit Eltern oder zwischen Kinderbetreuenden - mit dem Ziel gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten
Referierende	Karin Plehnert-Helmke und Melanie Walter

Workshop-Titel	Mädchen in der Feuerwehr
Einladungstext	<p>Mädchen und Frauen gehören zu Feuerwehr, dennoch sind sie in der Feuerwehr insgesamt unterrepräsentiert. In den Kindergruppen ist das Geschlechterverhältnis gleichberechtigter; immerhin ein Drittel der Kindergruppen-Mitglieder sind Mädchen.</p> <p>Ziel ist im Workshop über eine Sensibilisierung für Geschlechterrollen hinauszugehen und Handlungsanleitungen zu erarbeiten, die Mädchen-/Jungenarbeit ermöglichen und die „festgelegte“ Rollenmuster durchbrechen und Mädchen dauerhaft für das freiwillige Engagement in der Feuerwehr gewinnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Können Mädchen in der Kinderfeuerwehr mehr als nur basteln? Wie sind sie für Technik zu begeistern? • Sind Frauen stark genug für den Einsatzdienst? Können auch Männer Kindergruppen betreuen? Welche Vorbilderrollen bieten sich (zudem) an? • Was unterscheidet die Motivation von Mädchen und Jungen in der Feuerwehr? Was folgt daraus für die Kindergruppenarbeit? Welche Voraussetzungen und Maßnahmen braucht es, damit Mädchen noch willkommener sind? • Was meint eine geschlechterbewusste Kinder-/Jugendarbeit?
Konzeptidee des Workshops	In diesem Workshop werden die Voraussetzungen besprochen, um Mädchen für die Feuerwehr zu begeistern und konkrete Vorschläge erarbeitet, damit sich Mädchen in der Feuerwehr noch willkommener fühlen und dauerhaft bleiben.
Referierende	Karo Drebenstedt



Workshop-Titel	Jedes Kind ist einzigartig.
Einladungstext	Manche Kinder benötigen mehr Aufmerksamkeit und Unterstützung. Wie können wir Inklusion und individuelle Förderung in der Feuerwehr umsetzen? Dies diskutieren wir mit Euch in diesem Workshop.
Konzeptidee des Workshops	Welche Möglichkeiten bieten sich, um allen Kindern ein Mitmachen in der Feuerwehr zu ermöglichen? Welche Voraussetzungen sollten erfüllt sein und welche Bedarfe gibt es in den einzelnen Wehren? Es soll hier eine Diskussionsgrundlage geschaffen werden, um mit den Teilnehmenden Lösungsstrategien zu besprechen, so dass auch mit Blick auf die Einsatzabteilung Möglichkeiten geschaffen werden könnten, Inklusion weiter voranzubringen.
Referierende	Diana Nikolaus

Workshop-Titel	Feuerwehrtechnik in der Kinderfeuerwehr altersgerecht angewendet
Einladungstext	Wie kann ich Feuerwehrtechnik für die Zielgruppe der Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren richtig umsetzen sowie sachgerecht und spielerisch anwenden? Dies ist die Leitfrage des Workshops. Grundsätzliches und Praktisches wird geboten – immer mit dem Ziel, den Jugendfeuerwehrübungen nichts vorwegzunehmen.
Konzeptidee des Workshops	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Grundsätze für die Kindergruppen in der Feuerwehr • Sicherheitsbestimmungen und Vorgaben • Negativbeispiele • Praktische Musterbeispiele <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung und Durchführung - Material und Geräte - Angepasster Umgang mit Feuerwehrtechnik, Löschgeräten, Armaturen und Feuerwehrausrüstung - Sensibilisieren-Verstehen-Begeistern - Bereits bekannte Spiele übertragen auf das Thema Feuerwehr
Referierende	Dieter Stein

Workshop-Titel	Rechte und Pflichten in Kindergruppen
Einladungstext	<p>Kindergruppen laufen etwas anders als die Gruppen mit Jugendlichen. Worauf zu achten und was es zu wissen gibt, wird in dem Rechte & Pflichten-Workshop thematisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtspflicht • Sicherheit im Gebäude/im Feuerwehrhaus • Beförderung und Fahrten • Datenschutz • Kindeswohl <p>Konkrete Fragen werden beantwortet und Grundlagen für Rechte und Pflichten geschaffen. Dabei werden folgende Fragen thematisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unter welchen Umständen kann die Aufsichtspflicht übertragen werden? • Welcher Betreuungsschlüssel ist sinnvoll? • Wie sieht der Beförderungsschutz bei Fahrten aus? • Welches Gerät ist geeignet oder welche Gewichte dürfen Kinder tragen? • Was sind sensible Daten? • Was ist bei Kindeswohlgefährdung zu beachten?
Konzeptidee des Workshops	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung durch Referierende • Sammlung von Fragen und Geben von Antworten unter Einbindung der Teilnehmenden • Tipps für Weitergehendes
Referierende	Marcus Moser und Uwe Danker



Workshop-Titel	Spiele „rot lackiert“
Einladungstext	<p>In dem Spiele-Workshop werden mit den Teilnehmenden zahlreiche gruppenspezifische Übungen und Spiele entdeckt oder gefunden, um sie gemeinsam weiter zu entwickeln. Es geht darum, Übungen und Spiele „rot zu lackieren“, sprich mit „Feuerwehr aufzuladen“.</p> <p>Da wir hier selber schwer gemeinsam die Übungen ausprobieren können, gilt es umso mehr, sich in die Lage der teilnehmenden Kinder zu versetzen (Rollenwechsel). So fällt besser auf, worauf es bei der Anleitung und in der Gruppendynamik ankommt. Zusammen erarbeitet wird, was nur zum Spaß und wo in der pädagogischen Auswertung hinsichtlich Kommunikation, Teamarbeit etc. etwas zu betonen ist.</p> <p>Die rot lackierten Spiele werden von der Projektgruppe später noch bearbeitet und sollen in ein Spielergänzungsset einfließen.</p>
Konzeptidee des Workshops	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung (Bedeutung von Übungen und Spielen in der Jugendarbeit und für Kindergruppen) • Vorstellung von praktischen Übungen und Spielen (inkl. Erfahrungen) • Gemeinsame Suche nach bekannten Spielen und gruppenspezifischen Übungen • Gefundene Spiele „rot lackieren“ und bewerten
Referierende	Petra Cornesse, Alexander von den Steinen und Heike Vetter

Bundesjugendbüro

Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon: 030 28 88 48 810
Telefax: 030 28 88 48 819
info@jugendfeuerwehr.de
www.jugendfeuerwehr.de